

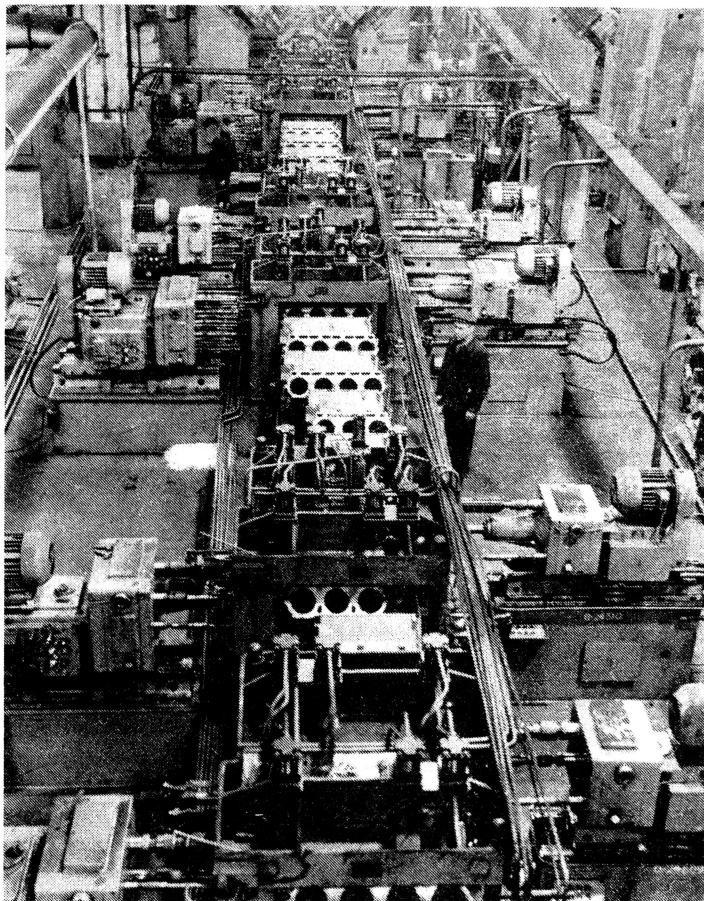
die notwendigen Bedingungen zu schaffen, damit es keine Stöckungen in der Arbeit gibt.

## Kontrolle organisiert

Die Kontrollfunktionen kommen in erster Linie den Parteiorganisationen zu. Auf ihren Versammlungen, nach der Erörterung der Vorschläge der Aktivtagung, wurden konkrete Maßnahmen eingeleitet. Mit der Empfehlung, die Einhaltung der Beschlüsse in jeder Parteiorganisation zu kontrollieren, übernahm der Rat der Sekretäre die Aufgabe, operativ und in beratender Funktion aktuelle Fragen zu untersuchen.

So sorgt der Rat der Sekretäre dafür, daß die Parteiorganisationen der Vereinigung untereinander positive Erfahrungen in der Parteiarbeit austauschen. Nach unserem Vorschlag wurden im Leitbetrieb, wo die Parteiorganisation große Erfahrungen in den Anstrengungen um hochwertige Erzeugnisse gesammelt hat, Seminare der Sekretäre und Parteigruppenorganisatoren der Vereinigung durchgeführt.

Die Sekretäre der Parteiorganisationen berichteten ausführlich darüber, wie die Parteimitglieder an jedem Arbeitsplatz um Qualitätsverbesserung ringen, wie vorbildliche Erfahrungen propagiert und verbreitet werden, wie die Sichtagitiation und das System der moralischen und materiellen Stimuli in ihren Bereichen gehandhabt werden. Selbstverständlich sollen solche Seminare, die auf Initiative des Rats der Sekretäre im Rahmen der Vereinigung organisiert werden, keineswegs die übliche Schulung für die Mitglieder des Aktivs ersetzen, die auf der Ebene der Stadtbezirkskomitees der Partei erfolgt.



Blick in eine Werkhalle des Motorenwerkes in Jaroslawl. Foto: APN

Man kann nicht sagen, daß in der Arbeit des Rates der Parteisekretäre alles glatt verläuft. Uns scheint aber, daß der Rat mit den ihm eigenen Methoden den Einfluß der Partei auf die Produktionsangelegenheiten ausüben kann und muß. Zu diesem Zweck kann er, wenn er eine Frage prüft und die Information eines Vertreters der staatlichen Leitung entgegenommen hat, Empfehlungen zur Beseitigung evtl. Mängel ausarbeiten. In solchen Fällen ist es natürlich angebracht, die zuständigen Fachleute, Wirtschafts- und

Parteifunktionäre, die persönlich für den betreffenden Arbeitsbereich verantwortlich sind, in den Rat zu bitten und sich ihre Meinung anzuhören.

Die Räte der Sekretäre sind etwas Neues. Die Erfahrungen sind auch bei uns noch gering. Man muß sie nach und nach Zusammentragen und dabei alles Nützliche und Rationelle vom Unnützen und künstlich Ausgeklügeltem trennen. Die Arbeit wird um so erfolgreicher sein, je umfassender und gründlicher man experimentiert.

(gekürzt aus „Partinaja Shisn“)